

Pressemitteilung

Niederwinkling, 15.05.2006 - Umweltschutz unverzichtbar für moderne Unternehmen

Dichtungstechnik Wallstabe & Schneider GmbH & Co KG erhält Zertifikat nach ISO 14001 für sein Umweltmanagementsystem

Hochwertige Produkte zu fertigen und dabei auch den Umweltschutz groß zu schreiben – dieses Ziel hat sich die Dichtungstechnik Wallstabe & Schneider GmbH & Co. KG gesetzt. Deshalb hat sich der Hersteller von hochwertigen Dichtelementen aus Niederwinkling jetzt nach der Umweltnorm ISO 14001 zertifizieren lassen. „Betrieblicher Umweltschutz ist unverzichtbar für ein modernes Unternehmen“, erklärt Geschäftsführender Gesellschafter Dr. Rolf Schneider.

Mit der erfolgreichen Zertifizierung seines Umweltmanagementsystems nach ISO 14001 gelingt Wallstabe & Schneider ein weiterer Schritt zur Verbesserung seiner bereits hohen Umweltstandards. Das Unternehmen unterstreicht damit einmal mehr seine hohe Verpflichtung gegenüber der Sicherheit und Gesundheit seiner Mitarbeiter, seiner Anrainer und der Öffentlichkeit. „Dank der Zertifizierung haben wir unser Unternehmen noch systematischer als bisher auf mögliche Umweltgefährdungen hin überprüft. Denn unser Ziel ist es, diese erst gar nicht entstehen zu lassen“, erläutert Geschäftsführender Gesellschafter Christian Wallstabe.

Die Geschäftsleitung befasste sich schon seit längerem mit dem Gedanken, ein betriebliches Umweltmanagementsystem im Unternehmen einzuführen. Denn bereits im Jahr 2001 hatte das Unternehmen erfolgreich am ÖKOPROFIT – Projekt des Landkreises Straubing-Bogen teilgenommen. Die Prüfkommision – besetzt mit Vertretern aus Behörden und Verbänden – bestätigte Wallstabe & Schneider schon damals einen hohen Umweltstandard. Angespornt durch diesen Erfolg fiel bald die Entscheidung, die Zertifizierung nach der internationalen Norm ISO 14001 anzugehen und mit den notwendigen Vorbereitungen zu beginnen. Eine bedeutende Investition in den betrieblichen Umweltschutz war zuletzt im Jahr 2005 die Inbetriebnahme einer regenerativen Nachverbrennungsanlage für Temperabgase. Dank der neuen Anlage werden nun Abgaswerte erzielt, die deutlich unter den gesetzlich geforderten Grenzwerten liegen.

Für die Zukunft sind weitere Schritte zur Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes geplant. Wallstabe & Schneider wird die Wärmeisolierung in einzelnen Gebäudeteilen erneuern und dadurch künftig Heizölverbrauch und Heizkosten senken. Außerdem wird bei der Produktion von Dichtungen der Einsatz von modernen Herstellungsverfahren und Werkzeugtechnologien weiter forciert. So lässt sich zum Beispiel durch gratarme Spritzgussverfahren der Gummiabfall deutlich verringern. Das trägt zur Schonung der natürlichen Ressourcen bei und bringt auch wirtschaftliche Vorteile mit sich. „Umweltschutz und Ökonomie schließen sich also nicht aus –im Gegenteil“, so der mit dem Aufbau und der Aufrechterhaltung des Systems beauftragte Mitarbeiter Thomas Geiger.

Pressekontakt:

Dichtungstechnik Wallstabe & Schneider GmbH & Co. KG
Ruth Hirtreiter
Straße der Dichtungstechnik 2
94559 Niederwinkling

Tel: +49 (0)9962 201-138

Fax: +49 (0)9962 201-638

Mail: ruth.hirtreiter@wallstabe-schneider.de